

# POSITIONSPAPIER

## Westfälisch-Lippischer LandFrauenverband

### **Entwicklung und Aufbau neuer Erwerbs- und Einkommenskombinationen (E&E) durch LandFrauen**

#### **Qualifizierung für E&E-Betrieb muss förderfähig sein.**

Lebenslanges Lernen wird immer wichtiger. Auch eine Zweitausbildung, die für die Führung eines E&E-Betriebes notwendig ist, muss förderwürdig/-fähig sein.

#### **E&E-Unternehmerinnen müssen fördertechnisch mit landwirtschaftlichen Unternehmern gleichgestellt sein.**

Wenn die Frau einen E&E-Betrieb führt, dann müssen die Rechnungen bisher auf den Namen des Mannes (Namen des landwirtschaftlichen Betriebsleiters) ausgestellt sein, damit sie im Rahmen der Förderung anerkannt werden.

Zuwendungsvoraussetzungen müssen so sein, dass Rechnungsstellungen auf die E&E-Unternehmerin erfolgen kann.

#### **Betriebsübergabe von E&E-Betrieben muss erleichtert werden.**

Die Übertragung des E&E-Betriebes von einem auf das andere Familienmitglied muss möglichst formlos (mit geringem Verwaltungsaufwand) möglich sein.

#### **Überarbeitung der Diversifizierungsrichtlinie muss folgende Fakten berücksichtigen:**

- Da Fremdarbeitskräfte in E&E-Betrieben häufig erst im zweiten bzw. dritten Förderjahr eingesetzt werden, muss ein flexibleres Abrufen der Förderbeträge über die drei Jahre möglich sein.
- Im Rahmen der Abrechnungen sollten die Zuschussbeträge Strategiekonzept zwischen den Unterpunkten Einrichtungskosten / Personalausgaben / Sachausgaben flexibler eingesetzt werden können.

#### **Eintägige Bildungsveranstaltungen müssen förderfähig bleiben.**

Nicht für alle Unternehmerinnen E&E sind mehrtägige / umfangreicherer Lehrgänge das ideale Bildungsinstrument. Viele Unternehmerinnen E&E sind gerade auf eintägige Bildungsmöglichkeiten



# **POSITIONSPAPIER**

## **Westfälisch-Lippischer LandFrauenverband**

ten angewiesen. Deshalb müssen auch künftig eintägige Seminare / Lehrgänge förderfähig bleiben.

Erarbeitet vom Ausschuss Erwerbs- und Einkommenskombinationen“ am 08.03.2006.

Verabschiedet durch das wllv-Präsidium am 03.05.2006.